## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 12.11.1907

<sub>□</sub>D<sup>r</sup> A Schnitzler Wien XVII Spöttelgasse 7

Dienstg abend.

Könnten wir zur nötig. Aufheiterung morgen ^= Mittwoch ^ 7h zu Euch? (event. zusamen dann in ein Variété)

Antwort trifft uns (teleph oder pneumat) bis 3h 30 bei Schlesinger

Elisabethstrasse 6

Telephon 229

♥ CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel:  $^{17/1}$  Wien, 12 XI 07,  $^{30}$ N«. 3) Stempel:  $^{18/1}$  Wien 111, 12 XI 07,  $^{910}$ «. Schnitzler: mit Bleistift datiert:  $^{910}$ N«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »284 287«

🗎 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 233.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Franziska Schlesinger

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Elisabethstraße, Wien, XVII., Hernals, XVIII., Währing

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 12. 11. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01729.html (Stand 13. Mai 2023)